

**Modulhandbuch**  
**des Studiengangs**  
**„Master of Public Management (MPM)“**  
**an der**  
**Fachhochschule für**  
**öffentliche Verwaltung**  
**(FHÖV NRW)**

**Fassung des Beschlusses des Senats der FHÖV NRW**

**12.04.2016**

# Gliederung

## Inhalt

1. Kurzinformationen zum Studiengang.....	3
2. Studienverlaufsplan Master of Public Management.....	5
3. Modulübersicht .....	6
4. Modulbeschreibungen .....	7

## 1. Kurzinformationen zum Studiengang

Kriterium	Beschreibung
Ziele des Studiengangs	Studierende des Masterstudiengangs sollen die erforderlichen Kompetenzen erwerben, um Führungsverantwortung im öffentlichen Sektor, insbesondere in den Kommunal- und Landesverwaltungen sowie in verwaltungsnahen Institutionen (z. B. Non-Profit-Organisationen) wahrnehmen zu können.
Zielgruppen	Der Studiengang richtet sich insbesondere an Beamte und Beschäftigte des gehobenen nichttechnischen Dienstes in der öffentlichen Verwaltung, vor allem in den Landes- und Kommunalverwaltungen, die eine höhere Führungsposition anstreben oder ausbauen wollen.
Module / Verlauf	Vgl. Modulübersicht
Bezeichnung des Studiengangs	Master of Public Management (MPM)
Abschluss	Master of Public Management (MPM)
Art des Studiums	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterbildend</li> <li>• berufsbegleitend (parallel zu einer Vollzeit-Berufstätigkeit)</li> </ul>
Zulassungsvoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschluss eines Diplom- oder Bachelorstudiengangs</li> <li>• Mindestens zweijährige hauptberufliche Tätigkeit (oder Vollzeitäquivalent) nach Abschluss des Diplom- oder Bachelorstudiums mit einem verwaltungswissenschaftlichen Schwerpunkt. Sofern dieser keinen verwaltungswissenschaftlichen Schwerpunkt aufweist, kann dies durch eine dreijährige berufspraktische Tätigkeit in einer öffentlichen Verwaltung oder einer Einrichtung des öffentlichen Sektors kompensiert werden.</li> <li>• Überdurchschnittlicher Abschluss des Diplom- oder Bachelorstudiums (Mindestnote 2,7)</li> <li>• Erfolgreicher Abschluss im Zulassungsverfahren</li> </ul> <p>(Vgl. § 2 der Zulassungs- und Einschreibungsordnung)</p>
Studienbeginn	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jeweils im September</li> <li>• erstmals 2013</li> </ul>
Studiendauer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 ½ Jahre, aufgeteilt in 5 Semester</li> <li>• Das letzte Semester ist der Masterarbeit mit der Disputation vorbehalten</li> <li>• Die Semester 1 bis 4 erstrecken sich jeweils über ca. 22 Wochen einschl. der Prüfungen</li> </ul>
Studienform	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ca. 55 % Selbststudium mit Studienbriefen, unterstützt durch E-Learning-Angebote und der Möglichkeit, in Chat-Rooms zu kommunizieren.</li> <li>• Ca. 25 % Präsenzstudium in Lehrveranstaltungen vor Ort und in virtuellen Kursräumen (online-Präsenz)</li> <li>• Ca. 20 % selbstständige Anwendung fachlicher und wissenschaftlicher Methoden</li> <li>• Die Anteile variieren nach Modulen. Im Einzelnen siehe die Modulübersicht oder die Modulbeschreibungen</li> </ul>

Präsenzzeiten	<p>1. bis 4. Semester:</p> <p>ca. 11-12 Tage pro Semester bei 10 Lehrveranstaltungsstunden pro Tag, örtliche Präsenzen samstags, Online-Präsenzen nach Abstimmung mit dem jeweiligen Lehrenden;</p> <p>5. Semester.: ca. 2 Tage</p>
Finanzierung	Das Studium wird durch Gebühren der Studierenden finanziert. Der semesterweise zu entrichtende Betrag schließt Prüfungen und das Studienmaterial mit ein.
Beanspruchung der Ressourcen der Dienstherren der Studierenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanziell: die Dienstherren müssen sich nicht an der Finanzierung des Studiums beteiligen</li> <li>• Personalwirtschaftlich: die Dienstherren sollten den Studierenden einen flexiblen Umgang mit der Arbeitszeit ermöglichen (Gleitzeit, Urlaub)</li> </ul>
Organisationsform	Die Organisation des Studiums erfolgt vollständig durch die FHÖV NRW. Räumlich findet das Studium an der Abteilung Gelsenkirchen statt.
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Dr. Markus Thiel (Studiengangsleiter), ORR Christian Olthaus (Stellvertreter)
verwaltungsmäßige Betreuung	<p>durch Studiensekretariat</p> <p>FHÖV NRW</p> <p>Haidekamp 73</p> <p>45886 Gelsenkirchen</p> <p>Telefon: 0209/1659-2314</p> <p>E-Mail: master@fhoev.nrw.de</p>
Wichtige Ordnungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zulassungs- und Einschreibungsordnung, Stand 20.09.2012</li> <li>• Studien- und Prüfungsordnung, Stand 11.09.2012</li> </ul>
Informationen zum Studiengang	Auf der Homepage der FHÖV NRW unter <a href="http://www.fhoev.nrw.de/masterstudiengaenge.html">http://www.fhoev.nrw.de/masterstudiengaenge.html</a>

## 2. Studienverlaufsplan Master of Public Management

01. September bis 31. Januar	01. Februar bis 30. Juni	01. Juli bis 31. August
---------------------------------	-----------------------------	----------------------------

Erstes Semester Wintersemester 22 Wochen	Zweites Semester Sommersemester 21,5 Wochen	Studium nach persönlicher Einteilung, Urlaub
--	---	---

Drittes Semester Wintersemester 22 Wochen	Viertes Semester Sommersemester 21,5 Wochen	Studium nach persönlicher Einteilung, Urlaub
---	---	---

Fünftes Semester Wintersemester 22 Wochen
---

### 3. Modulübersicht

Nr.	Module Lehrveranstaltungen	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		Leistungs-nachweis	Summe
		workload		workload		workload		workload		workload			
		Kontaktstudium	Selbststudium mit Medienwissenschaftliches Arbeiten 1)	Kontaktstudium	Selbststudium mit Medienwissenschaftliches Arbeiten 1)	Kontaktstudium	Selbststudium mit Medienwissenschaftliches Arbeiten 1)	Kontaktstudium	Selbststudium mit Medienwissenschaftliches Arbeiten 1)	Kontaktstudium	Selbststudium mit Medienwissenschaftliches Arbeiten 1)		
1	<b>Rechtliche Rahmenbedingungen des Verwaltungshandelns</b>	38	98	14								Klausur (180 Min.)	6
1.1	Verwaltungsrechtliche Problemfelder für Führungskräfte												
1.2	Privatrechtliche Problemfelder für Führungskräfte												
2	<b>Politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen des Verwaltungshandelns</b>	38	83	29								Hausarbeit (2.500 Wörter)	6
2.1	Politik und Verwaltungshandeln												
2.2	Gesellschaft und Verwaltungshandeln												
3	<b>Persönliche und soziale Kompetenzen für Führungsaufgaben</b>	45	90	15								Referat (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (1.000 Wörter)	6
3.1	Stress- und Zeitmanagement												
3.2	Kommunikation, Verhandlungsführung, Moderation												
3.3	Konfliktmanagement												
3.4	Interkulturelle Kompetenz												
4	<b>Kommunales und staatliches Handeln im Rahmen der Europäisierung</b>				32	80	13					Hausarbeit (2.500 Wörter)	5
4.1	Europarechtliche Problemfelder für Führungskräfte												
4.2	Politische Entscheidungsprozesse												
5	<b>Personalmanagement</b>				50	110	40					Hausarbeit (2.500 Wörter) u. Präsentation	8
5.1	Gestaltungsfelder des Personalmanagements												
5.2	Verhaltenswissenschaftlich und ethisch orientierte Personalführung												
6	<b>Arbeits- und beamtenrechtliche Problemfelder für Führungskräfte</b>				32	80	13					Klausur (180 Min.)	5
6.1	Arbeitsrecht												
6.2	Beamtenrecht												
7	<b>Organisationsmanagement I</b>						32	80	13			Klausur (180 Min.)	5
7.1	Prozessmanagement												
7.2	E-Government, Informations- und Wissensmanagement												
8	<b>Organisationsmanagement II</b>						32	68	25			Hausarbeit (2.000 Wörter)	5
8.1	Projektmanagement												
8.2	Qualitätsmanagement												
9	<b>Steuerung von Verwaltung und Betrieben</b>						50	130	20			Referat (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (1.500 Wörter)	8
9.1	Finanzmanagement												
9.2	Beschaffung von Sachgütern und Dienstleistungen												
9.3	Betriebe und Beteiligungen												
9.4	Strategisches und operatives Controlling												
10	<b>Dienstleistungsmarketing und Standortmanagement</b>								38	98	14	Hausarbeit (2.500 Wörter)	6
10.1	Dienstleistungsmarketing												
10.2	Standortmanagement												
11	<b>Wahlpflichtmodule 2)</b>												
11.1	<b>Sicherheit und Ordnung</b>								38	10	102	Hausarbeit (2.500 Wörter)	6
11.2	<b>Wirtschaftende Verwaltung</b>								38	10	102	u. Präsentation	6
11.3	<b>Schule, Bildung, Kultur</b>								38	10	102		6
11.4	<b>Soziale Sicherung und soziale Dienste</b>								38	10	102		6
12	<b>Verwaltungsmanagementprojekt</b>								10	10	130	Projektber. (4.000 Wort./Tn.) u. Pras.	6
13	<b>Zusatzleistungen an der Hochschule 3)</b>	1. Hausarbeit		2. Hausarbeit								2 Hausarbeiten, je 6.000 Wörter 4)	12
14	<b>Analyse von Praxisanwendungen (national oder international) 3)</b>			Hausarbeit								Hausarbeit, 400 Wörter/CP	18
15	<b>Masterarbeit (ohne Modul 13 und 14)</b>									450		M 5)	18
<b>Summe Credits</b>		18		18		18		18		18			120
<b>Die Credits des vierten Semesters können auch durch ein Auslandsstudium erbracht werden.</b>													
1) Erarbeitung u. Anwendung fachlicher und wissenschaftlicher Problemlösungen, Arbeiten in Lerngruppen, Prüfungsvorbereitung u.a.													
2) ein Wahlpflichtmodul ist zu wählen													
3) Für Studierende mit 210 CP und mehr sind die Module 13 und 14 fakultativ.													
4) Alternativ kann auch eine Hausarbeit mit 12.000 Wörtern erstellt werden, die im 2. Sem. beginnt und bis zum Ende des 4. Sem. abgeschlossen sein muss.													
5) M = Masterarbeit: Hausarbeit (18.000 Wörter), Präsentation (20 Minuten), Diskussion (25 Minuten)													

## 4. Modulbeschreibungen

<b>Kennnummer</b> 1	<b>Modul</b> <b>Rechtliche Rahmenbedingungen des Verwaltungshandelns</b>				
<b>Modulart</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Semester laut Studienplan</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
Pflichtmodul	150 h	6 CP	1. Semester	jährlich	ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Selbststudium mit Studienbrief, Übung mit Fallbearbeitung		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 35 h Online 3 h	<b>Lernen mit Medien</b> 98 h	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> 14 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
1.1 Verwaltungsrechtliche Problemfelder		Präsenz 15 h Online 1,5 h	49 h	7 h	30 Studierende
1.2 Privatrechtliche Problemfelder		Präsenz 15 h Online 1,5 h	49 h	7 h	
1.3 Klausur einschl. Vor- und Nachbereitung durch Stud.		Präsenz 5 h	---		
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– verfügen über vertiefte Kenntnisse der einzelnen Handlungsformen und sind in der Lage entsprechende rechtssichere Formulierungsvorschläge und Entwürfe im Rahmen ihrer künftigen Führungstätigkeit zu erarbeiten,</li> <li>– beherrschen die Inhalte der Informationspflicht der Verwaltung und sind in der Lage situationsadäquate Entscheidungen zu treffen,</li> <li>– haben vertiefte Kenntnisse über haftungs- und entschädigungsbegründende Tatbestände und können praxisrelevante Fallgestaltungen entsprechend lösen, kennen die Grundstrukturen des öffentlichen Sachenrechts</li> <li>– sind in der Lage ihre vertieften Kenntnisse in sachgerechte Vertragsgestaltungen einschließlich vorformulierter Klauseln umzusetzen,</li> <li>– beherrschen Grundkenntnisse im Handels- und Gesellschaftsrecht und können diese im Zusammenhang im wirtschaftlichen Verkehr einordnen,</li> <li>– haben vertiefte Kenntnisse über haftungs- und regressbegründende Tatbestände und können praxisrelevante Fallgestaltungen entsprechend lösen,</li> <li>– kennen die Anspruchsgrundlagen von Gegendarstellung und Unterlassung bei öffentlichen Äußerungen und wenden diese sachgerecht an,</li> <li>– kennen den Ablauf und die Systematik des Zivilprozesses.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b> <b>Verwaltungsrecht</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Handlungsformen der Verwaltung</li> <li>2. Informationspflichten der Verwaltung</li> <li>3. Entschädigungspflichten der Verwaltung</li> <li>4. Öffentliches Sachenrecht</li> </ol> <b>Privatrecht</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vertragsgestaltung</li> <li>2. Allgemeine Geschäftsbedingungen</li> <li>3. Ausgewählte Probleme des Handels- und Gesellschaftsrechts</li> <li>4. Ausgewählte Haftungsfragen</li> <li>5. Gegendarstellung und Unterlassung bei öffentlichen Äußerungen</li> <li>6. Prozessrecht</li> </ol>					
<b>Lehrformen:</b> Selbststudium mit Studienbriefen, Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Klausur (180 Minuten)					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 6 von 90 CP					

**Modulbeauftragte/r im Studiengang:**

RD'in Mechthild Siegel

**Lehrende im Modul:**

Prof.'in Dr. Evlalia Eleftheriadou, Prof.'in Dr. Eva Kohler, RD'in Mechthild Siegel

**Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.



<b>Kennnummer</b> 2	<b>Modul</b> <b>Politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen des</b> <b>Verwaltungshandelns</b>				
<b>Modulart</b> Pflichtmodul	<b>Workload</b> 150 h	<b>Credits</b> 6 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 1. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Selbststudium mit Reader, Übung mit Fallbearbeitung		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 35 h Online 3 h	<b>Lernen mit Medien</b> 83 h	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> 29 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
2.1 Politik und Verwaltungshandelns		Präsenz 20 h Online 1,5 h	40 h	17 h	30 Studierende
2.2 Gesellschaft und Verwaltungshandelns		Präsenz 15 h Online 1,5 h	40 h	15 h	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> <li>– das Verwaltungshandelns im Beziehungsgeflecht zur entscheidungsprärogativen Politik und zur Bürgerschaft als Adressat, Partner und Auftraggeber der Verwaltung zu analysieren,</li> <li>– das Verwaltungshandelns vor dem Hintergrund der Verwaltungsentwicklung und den aktuellen Herausforderungen infolge von Modernisierung und Demokratisierung zu beurteilen,</li> <li>– die Rolle der öffentlichen Verwaltung als Akteur in Government und Governance zu reflektieren und</li> <li>– die Auswirkungen von politischem, sozialem, ökonomischem und technischem Wandel auf die Anforderungen an Verwaltung im sozialen Rechtsstaat zu bewerten,</li> <li>– politische und soziologische Anforderungen in der Führung von Verwaltungseinheiten zu berücksichtigen.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b> <b>Politik und Verwaltungshandelns</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Partizipation und Legitimität</li> <li>– Responsivität und Verantwortlichkeit der Verwaltung</li> <li>– Local and Urban Governance, Bürgerkommune</li> <li>– Verwaltung und Verwaltungspolitik im Mehrebenensystem</li> <li>– Aktuelle Fragen der Verwaltung und Verwaltungspolitik</li> </ul> <b>Gesellschaft und Verwaltungshandelns</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sozialstruktur und sozialer Wandel, u.a. demografischer Wandel und Migration.</li> <li>– Integration gesellschaftlicher Gruppen als kommunales Handlungsfeld</li> <li>– Stadtsoziologische Analysen zu Anforderungen an Verwaltungshandelns, insbesondere in den Bereichen Wohnen, Infrastruktur, soziale Dienste</li> <li>– Verwaltungssoziologische Betrachtung zur Institution, Organisation und Assoziation in Bezug zu sich selbst sowie zur (lokalen) Politik, Gesellschaft und Wirtschaft</li> <li>– Aktuelle Fragen der Verwaltungs- und Stadtsoziologie</li> </ul>					
<b>Lehrformen:</b> Selbststudium mit Reader, Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Hausarbeit (2.500 Wörter, ohne Präsentation)					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 6 von 90 CP					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b> Prof. Dr. Jonas Grutzpalk, Prof. Dr. Henrique Ricardo Otten					
<b>Lehrende im Modul:</b> Prof. Dr. Jonas Grutzpalk, Prof. Dr. Henrique Ricardo Otten					
<b>Sonstige Informationen:</b> Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.					
<b>Kennnummer</b> 3	<b>Modul</b> <b>Persönliche und soziale Kompetenzen für Führungsaufgaben</b>				

<b>Modulart</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Semester laut Studienplan</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
Pflichtmodul	150 h	6 CP	1. Semester	jährlich	ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Selbststudium mit Reader, moderierte Diskussion (Referate), Rollen- und Situationsübungen		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 45 h Online 0 h	<b>Lernen mit Medien</b> 90 h	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> 15 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
3.1 Stress- und Zeitmanagement		Präsenz 5 h Online 0 h	10 h	2 h	15 – 17 Studierende
3.2 Kommunikation, Verhandlungsführung,		Präsenz 15 h Online 0 h	30 h	5 h	
3.3 Konfliktmanagement		Präsenz 15 h Online 0 h	30 h	5 h	
3.4 Interkulturelle Kompetenz		Präsenz 10 h Online 0 h	20 h	3 h	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– sind in der Lage, Stressoren für Führungskräfte und Mitarbeiter/innen zu antizipieren, angemessen zu reflektieren und geeignete Maßnahmen zu ihrer Bearbeitung zu ergreifen,</li> <li>– kennen die erfolgskritischen kommunikativen Faktoren von Führungsaufgaben, können das eigene kommunikative Handeln kritisch reflektieren und situationsangemessen auf Kommunikationspartner einwirken,</li> <li>– kennen typische Konfliktkonstellationen für Führungskräfte, können diese analysieren und verfügen über ein Handlungsrepertoire zu ihrer Bewältigung,</li> <li>– verfügen mit Blick auf ihre Führungsverantwortung über ein Konzept für die interkulturelle Öffnung der Verwaltung und eine geschulte Wahrnehmung für interkulturelle Situationen; sie agieren in interkulturellen Kontexten angemessen und handlungssicher.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b>					
<b>Stress- und Zeitmanagement</b>					
1. Stressoren am Arbeitsplatz mit Blick auf Rolle und Aufgaben von Führungskräften					
2. Erfahrung und Reflexion eigener Stressreaktionen					
3. Probleme des Selbstmanagements in Führungsaufgaben					
4. Methoden und Techniken des Stress- und Zeitmanagements in Arbeitskontexten					
5. Gesundheitsmanagement					
<b>Kommunikation, Verhandlungsführung, Moderation</b>					
1. Überzeugend verbal und nonverbal kommunizieren (u.a. gestörte und gelingende Kommunikation; Ich-Botschaften, aktives Zuhören und Feedback)					
2. Kommunikationsstile und die trainingsbasierte Analyse des Repertoires eigenen Kommunikationsverhaltens mit Blick auf Führungsaufgaben					
3. Techniken und Strategien der Kommunikation mit Vorgesetzten, Mitarbeitern und Bürgern					
4. Besprechungen leiten (Moderationstechniken)					
5. Schriftliche Kommunikation in Führungsaufgaben					
6. Rhetorik (Präsentation vor großen Gruppen; Überzeugungsrede; Statements formulieren etc.)					

**Konfliktmanagement**

1. Führungshandeln aus konflikttheoretischer Perspektive
2. Reflexion der Stärken und Schwächen eigenen Konfliktverhaltens
3. Determinanten konstruktiver Bearbeitung von Konflikten mit Vorgesetzten, Kollegen und Mitarbeitern
4. Strategien der erfolgreichen Konfliktbewältigung in Verhandlungssituationen nach dem Harvard-Modell
5. Konflikte im Kontext von Mitarbeitermotivation, Qualitätsorientierung, Leistungsbewertung und Zielvereinbarungen
6. Konflikte im Team
7. Konflikte in Veränderungsprozessen

**Interkulturelle Kompetenz**

1. Interkulturelle Öffnung der Verwaltung als Führungsaufgabe
2. Umgang mit Kommunikationssituationen, die durch unterschiedliche kulturelle Muster geprägt sind, mit Hilfe der Kenntnis einschlägiger Konzepte und ihrer Grenzen (Kulturdimensionen, Kulturstandards)
3. Stereotype, Kulturalisierungen und ethnisierende Zuschreibungen erkennen und Diskriminierungen vermeiden bzw. unterbinden; die Auswirkung von Machtunterschieden beim Umgang mit Differenzen berücksichtigen
4. Reflexion eigener kultureller Prägungen und deren Auswirkungen auf das Führungsverhalten; Wahrnehmung der Vorbildfunktion der Führungskraft und bewusster Umgang mit Verhaltensweisen und Einstellungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
5. Steuerungsinstrumente im Prozess der interkulturellen Öffnung der Verwaltung, Diversitystrategien
6. Interkulturelle Kommunikation und Konfliktbearbeitung in interkulturellen beruflichen Kontexten, Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven auf Problemfelder des Verwaltungshandelns und Aufmerksamkeit auf Hindernisse bei der Wahrnehmung anderer Gruppen

**Lehrformen:**

Selbststudium mit Lehrmaterialien, Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Rollen- und Situationsübungen (Training), Partner-/Gruppenarbeit zur Fallbearbeitung, Feedback- und Reflexionsgespräche, Präsentationen, Reflexion trainingsanaloger Erfahrungen aus der Berufspraxis, Bearbeitung von Fallbeispielen, Übungen, angeleitete Literaturrecherche

**Teilnahmevoraussetzungen:**

Keine

**Prüfungsformen:**

Referat (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (1000 Wörter)

**Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:**

Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises

**Stellenwert der Note für die Endnote:**

6 von 90 CP

**Modulbeauftragte/r im Studiengang:**

Dr. Matthias Ulbrich-Herrmann

**Lehrende im Modul:**

Prof. Dr. Joachim Burgheim, Prof. Dr. Henrique Ricardo Otten, Dr. Matthias Ulbrich- Herrmann

**Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.

<b>Kennnummer</b> 4	<b>Modul</b> <b>Kommunales und staatliches Handeln im Rahmen der Europäisierung</b>				
<b>Modulart</b> Pflichtmodul	<b>Workload</b> 125 h	<b>Credits</b> 5 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 2. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Selbststudium mit Studienmaterial, moderierte Diskussion (Referate), Übung mit Fallbearbeitung		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 30 h Online 2 h	<b>Lernen mit Medien</b> 80 h	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> 13 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
4.1 Europarechtliche Problemfelder für Führungskräfte		Präsenz 15 h Online 1 h	40 h	6,5 h	30 Studierende
4.2 Europäisierung und politische Entscheidungsprozesse		Präsenz 15 h Online 1 h	40 h	6,5 h	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes)/ Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Europäische Union aus juristischer und politikwissenschaftlicher Perspektive zu beschreiben,</li> <li>– wesentliche Entwicklungen der politischen und rechtlichen Integration auf europäischer Ebene zu erklären,</li> <li>– Rechtsquellen des Europäischen Unionsrechts darzulegen und zu erläutern, wodurch diese gekennzeichnet werden,</li> <li>– kommunale Handlungsfelder und -kompetenzen im europäischen Kontext zu analysieren,</li> <li>– die Integrationsverantwortung der nationalen Parlamente bei der europäischen Gesetzgebung zu identifizieren und die Kommunikationswege zur Beeinflussung der Gesetzgebung zu beurteilen,</li> <li>– Europäisierungsprozesse kommunaler Verwaltungen und die notwendige Europafähigkeit von Führungskräften zu beurteilen,</li> <li>– europäische Entwicklungen auf der Basis theoretischer Erklärungsmodelle zu bewerten und aktuelle</li> <li>– Entwicklungen europäischer Politik einzuschätzen,</li> <li>– im Rahmen ihrer Führungsfunktionen europarechtliche und –politische Aspekte zu berücksichtigen.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b> <b>Europarechtliche Problemfelder für Führungskräfte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Rechtsquellen des europäischen Unionsrechts nach dem Vertrag von Lissabon</li> <li>– Integrationsverantwortung nationaler Parlament und Lissabon-Entscheidung des BVerfG</li> <li>– Auslegung des Unionsrechts und Verhältnis des Unionsrechts zu deutschem Recht</li> <li>– Umsetzung und Vollzug von Unionsrecht in Deutschland</li> <li>– Europarecht im Alltag von Führungskräften und typische europarechtliche Problemfelder</li> <li>– Kommunikationsebenen der EU für Führungskräfte in kommunalen und staatlichen Behörden</li> <li>– Folgen fehlerhafter Umsetzung/fehlerhaften Vollzuges inklusive Staatshaftung sowie Haftung der Gemeinschaftsorgane und -bediensteten</li> </ul> <b>Europäisierung und politische Entscheidungsprozesse</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Europäische Union als politisch-administratives System</li> <li>– Historische Entwicklungslinien europäischer Politik</li> <li>– Kommunales Handeln im europäischen Mehrebenensystem</li> <li>– Formelle und informelle Entscheidungsprozesse</li> <li>– Theorien zur europäischen Integration</li> <li>– Vertiefung aktueller europapolitischer Debatten</li> </ul>					
<b>Lehrformen:</b> Selbststudium mit Studienmaterialien, Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Hausarbeit (2500 Wörter)					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 5 von 90 CP					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b> Prof. Dr. Thorsten Müller					
<b>Lehrende im Modul:</b> Prof. Dr. Thorsten Müller, Prof. Dr. Patrick Sensburg MdB					

**Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.

<b>Kennnummer</b> 5	<b>Modul</b> <b>Personalmanagement</b>				
<b>Modulart</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Semester laut Studienplan</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
Pflichtmodul	200 h	8 CP	2. Semester	jährlich	ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Selbststudium mit Studienmaterial, moder. Diskussion (Präsentation), Übung mit Fallbearbeitung		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 45 h Online 5 h	<b>Lernen mit Medien</b> 110 h	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> 40 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
5.1 Gestaltungsfelder des Personalmanagements		Präsenz 25 h Online 3 h	65 h	25 h	30 Studierende
5.2 Verhaltenswissenschaftlich und ethisch orientierte Personalführung		Präsenz 20 h Online 2 h	45 h	15 h	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– in der Ausübung von Führungsfunktionen Gestaltungsfelder eines zukunftsorientierten Personalmanagements benennen und Personalmanagement als strategischen Erfolgsfaktor der Unternehmensführung reflektieren,</li> <li>– Veränderungen in der Arbeitswelt des öffentlichen Sektors erkennen, analysieren und daraus resultierende Konsequenzen für die Ausgestaltung des Personalmanagements ableiten,</li> <li>– die Bedeutung eines zeitgemäßen Personalmarketings im Sinne eines Employer Brandings im öffentlichen Sektor erfassen sowie zielgerichtete Maßnahmen zur Rekrutierung und Bindung von Personal entwickeln und implementieren,</li> <li>– die Personal- und Kompetenzentwicklung als strategisches Instrument des Personalmanagements individuen- und organisationsbezogen gestalten,</li> <li>– Ziele und Handlungsfelder eines gesundheitsorientierten Personalmanagements beschreiben und praxisbezogen anwenden,</li> <li>– Konzepte eines IT-gestützten Personalmanagements erläutern sowie deren praktische Umsetzung gestalten und bewerten,</li> <li>– den Zusammenhang zwischen ethischer Personalführung und ethischer Unternehmens- bzw. Institutionenführung als übergeordnetem Konzept aufzeigen,</li> <li>– Charakteristika und Kriterien einer aus ethischer Perspektive guten Personalführung definieren und praktische Konsequenzen daraus für die Personalführung im öffentlichen Sektor ableiten,</li> <li>– sich kritisch mit dem Zusammenhang von Motiven und Effekten guter Personalführung auseinandersetzen,</li> <li>– verhaltenswissenschaftliche Ansätze aus dem Bereich der Personalführung darstellen und reflektieren.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b> <b>Personalmanagement</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Personalmanagement als strategischer Erfolgsfaktor der Unternehmensführung</li> <li>2. Konzeptionelle Ansätze des Personalmanagements im Kontext von Veränderungsprozessen</li> <li>3. Employer Branding, Mitarbeitergewinnung und -bindung</li> <li>4. Personal- und Kompetenzentwicklung</li> <li>5. Gesundheitsorientiertes Personalmanagement</li> <li>6. IT-gestütztes Personalmanagement</li> </ol> <b>Personalführung</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ethische Personalführung als Teil ethischer Unternehmens- bzw. Institutionenführung</li> <li>2. Kriterien und Funktionsweisen ethischer Personalführung</li> <li>3. Verhaltenswissenschaftliche Ansätze der Personalführung</li> </ol>					
<b>Lehrformen:</b> Selbststudium mit Studienmaterialien, Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Bearbeitung von Fallstudien und Aufgaben					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Hausarbeit (2.500 Wörter) und Präsentation					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 8 von 90 CP					

**Modulbeauftragte/r im Studiengang:**

ORR'in Birgit Beckermann (M.A.), Prof. Dr. Christoph Giersch

**Lehrende im Modul:**

ORR'in Birgit Beckermann (M.A.), Prof. Dr. Christoph Giersch

**Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.

<b>Kennnummer</b> 6	<b>Modul</b> <b>Arbeits- und beamtenrechtliche Problemfelder für Führungskräfte</b>				
<b>Modulart</b> Pflichtmodul	<b>Workload</b> 125 h	<b>Credits</b> 5 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 2. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Selbststudium mit Studienmaterial, Übung mit Fallbearbeitung		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 30 h Online 2 h	<b>Lernen mit Medien</b> 80 h	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> 13 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
6.1 Arbeitsrecht		Präsenz 15 h Online 1 h	40 h	6,5 h	30 Studierende
6.2 Beamtenrecht		Präsenz 10 h Online 1 h	40 h	6,5 h	
6.3 Klausur einschl. Vor- und Nachbereitung durch Studierende		Präsenz 5 h		---	---
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– sind in der Lage, als Führungskraft im öffentlichen Sektor rechtlich fundierte Personalentscheidungen zu treffen,</li> <li>– können die Rechte und Pflichten von Tarifbeschäftigten und Beamten in Hinblick auf die Gestaltung von Arbeitsprozessen der öffentlichen Verwaltung bewerten,</li> <li>– können mittels Direktionsrecht personalrechtliche Abläufe gestalten,</li> <li>– verstehen die Bedeutung von Beteiligungsrechte und beachten diese zielfördernd und konfliktmindernd bei ihren Planungen,</li> <li>– lösen Fragen der Stellenbesetzung, -umsetzung und -versetzung von Mitarbeitenden vor dem Hintergrund organisationaler Anforderungen sowie Anhörungs- und Mitbestimmungsrechten Betroffener und Beschäftigtenvertretungen</li> <li>– wenden arbeits-, dienst- und disziplinarrechtliche Verfahren zur Lösung von Konflikten mit Beschäftigten an.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b>					
<b>Arbeitsrecht</b>					
1. Begründung und Inhalt des Arbeitsverhältnisses und Abgrenzung von anderen Rechtsverhältnissen					
2. Auswirkungen des Europäischen Rechts auf das nationale Arbeitsrecht					
3. Weisungs-/Direktionsrecht des Arbeitgebers					
4. Haupt- und Nebenpflichten eines Arbeitnehmers					
5. Urlaubsrecht					
6. Recht der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall					
7. Befristungsrecht					
8. Allgemeiner Kündigungsschutz					
9. Besonderer Kündigungsschutz					
10. Recht der Benachteiligungsverbote					
11. Tarifvertragsrecht					
<b>Beamtenrecht</b>					
1. Ernennungsrecht mit Schwerpunkt Beförderungrecht					
2. Nichtige und rücknehmbare Ernennung					
3. Laufbahnrecht					
4. Rechte und Pflichten aus dem Beamtenverhältnis aus dem Blickwinkel einer Führungskraft					
5. Disziplinarrecht					
6. Schadensersatzrecht					
7. Änderung des funktionellen Amtes (Versetzung, Abordnung, Umsetzung, Zuweisung, Personalgestellung)					
8. Personalauswahlverfahren					
9. Beendigung des Beamtenverhältnisses unter Berücksichtigung der zu beachtenden Verfahrensschritte					
10. Gleichstellungs-, Personalvertretungs- und Schwerbehindertenvertretungsrecht					
11. Besoldungs- und Versorgungsrecht					
<b>Lehrformen:</b> Selbststudium mit Studienmaterial, Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine					



**Prüfungsformen:**

Klausur (180 Minuten)

**Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:**

Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises

**Stellenwert der Note für die Endnote:**

5 von 90 CP

**Modulbeauftragte/r im Studiengang:**

Prof. Dr. Boris Hoffmann, Prof. Dr. Christof Muthers

**Lehrende im Modul:**

Prof. Dr. Boris Hoffmann, Prof. Dr. Christof Muthers

**Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.

**Kennnummer**      **Modul**  
**7**                    **Organisationsmanagement I**

<b>Modulart</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Semester laut Studienplan</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
Pflichtmodul	125 h	5 CP	3. Semester	jährlich	ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Lernen mit Medien</b>	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b>	<b>Geplante Gruppengröße</b>
Selbststudium mit Studienmaterial,		Präsenz 30 h	80 h		
7.1 Prozessmanagement		Online 2 h	32 h	8 h	
		Präsenz 10 h			
		Online 1 h			
7.2 E-Government, Informations-		Präsenz 15 h	48 h	5 h	30 Studierende
		Online 1 h			
7.3 Klausur einschl. Vor- und Nachbereitung durch		Präsenz 5 h	---	---	

**Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:**

Die Studierenden

- sind in der Lage, Prozesse selbstständig zu analysieren, zu bewerten und zu optimieren,
- Kernelemente des E-Governments zu beschreiben und deren praktische Umsetzbarkeit zu bewerten,
- Konzepte des Informations- und Wissensmanagements zu beschreiben und im Kontext der Organisationsentwicklung im öffentlichen Sektor zu reflektieren.

**Inhalte:**

**Prozessmanagement**

1. Ziele des Prozessmanagements
2. Entwicklung und Auswertung prozessbezogener Kennzahlen
3. Prozessmodellierung und -optimierung
4. Implementierung von optimierten Prozessen und Workflows

**E-Government**

1. Kernelemente
2. Umsetzung von E-Governmentkonzepten
3. E-Government im europäischen Kontext

**Informations- und Wissensmanagement**

1. Grundlagen
2. Umsetzungskonzepte (technisch und organisatorisch)

**Lehrformen:**

Selbststudium mit Studienmaterialien, Gruppenarbeit, Fallbearbeitung

**Teilnahmevoraussetzungen:**

Keine

**Prüfungsformen:**

Klausur (180 Minuten)

**Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:**

Bearbeitung der Studienmaterialien, Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen, Bestehen des

**Stellenwert der Note für die Endnote:**

5 von 90 CP

**Modulbeauftragte/r im Studiengang:**

RD Dr. Torsten Fischer

**Lehrende im Modul:**

RD Dr. Torsten Fischer, Prof. Dr. Rainer Paulic

**Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.

**Kennnummer**      **Modul**  
**8**                    **Organisationsmanagement II**

<b>Modulart</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Semester laut Modulübersicht</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
Pflichtmodul	125 h	5 CP	t	jährlich	ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Lernen mit Medien</b>	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b>	<b>Geplante Gruppengröße</b>
Selbststudium mit Studienmaterial,		Präsenz 30 h	68 h		
8.1 Projektmanagement		Online 2 h	25 h	10 h	
		Präsenz 10 h			30 Studierende
		Online 1 h			
8.2 Qualitätsmanagement		Präsenz 20 h	43 h	15 h	
		Online 1 h			

**Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:**

Die Studierenden

- sind in der Lage, komplexere Projekte zu planen, durchzuführen und zu evaluieren,
- die Bedeutung eines systematischen Qualitätsmanagements im öffentlichen Sektor zu erläutern und praxistaugliche Handlungskonzepte zu entwickeln und als spätere Führungskräfte umzusetzen.

**Inhalte:**

**Projektmanagement**

1. Projektplanung
2. Projektorganisation
3. IT-gestütztes Projektmanagement

**Qualitätsmanagement**

1. Planung und Einführung von Qualitätsmanagementsystemen
2. Qualitätskonzepte des öffentlichen Sektors in der praktischen Umsetzung

**Lehrformen:**

Selbststudium mit Studienmaterialien, Gruppenarbeit, Fallbearbeitung

**Teilnahmevoraussetzungen:**

Keine

**Prüfungsformen:**

Hausarbeit (2.000 Wörter)

**Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:**

Bearbeitung der Studienmaterialien, Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen, Bestehen des

**Stellenwert der Note für die Endnote:**

5 von 90 CP

**Modulbeauftragte/r im Studiengang:**

Prof. Dr. Katrin Möltgen

**Lehrende im Modul:**

Prof. Dr. Katrin Möltgen

**Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.

<b>Kennnummer</b> 9	<b>Modul</b> <b>Steuerung von Verwaltung und Betrieben</b>				
<b>Modulart</b> Pflichtmodul	<b>Workload</b> 200 h	<b>Credits</b> 8 CP	<b>Semester laut Modulübersicht</b> 1. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Selbststudium mit Studienmaterial, moderierte Diskussion (Referate), Übung mit Fallbearbeitung		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 40 h Online 10 h	<b>Lernen mit Medien</b> 130 h	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> 20 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
9.1 Finanzmanagement		Präsenz 10 h Online 2,5 h	32,5 h	5 h	30 Studierende
9.2 Beschaffung von Sachgütern und Dienstleistungen		Präsenz 10 h Online 2,5 h	32,5 h	5 h	
9.3 Betriebe und Beteiligungen		Präsenz 10 h Online 2,5 h	32,5 h	5 h	
9.4 Strategisches und operatives Controlling		Präsenz 10 h Online 2,5 h	32,5 h	5 h	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– verfügen über vertiefte Kenntnisse im Bereich des gesamten öffentlichen Finanzmanagements,</li> <li>– beherrschen die Inhalte sowie die rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten und Vorgaben für das Beschaffungswesen,</li> <li>– sind in der Lage ihre vertieften Kenntnisse im Bereich Controlling insbesondere unter Berücksichtigung von Betrieben und Beteiligungen umzusetzen,</li> <li>– beherrschen die Analyse komplexer Problemlagen inklusive notwendiger Recherche auf Basis wirtschaftlicher und juristischer Grundlagen,</li> <li>– sind in der Lage ihre vertieften Kenntnisse im Bereich der Entwicklung kreativer Lösungen im Rahmen des gesamten strategischen und organisatorischen Finanzmanagements umzusetzen, um diese später in verantwortlichen Positionen innerhalb der Verwaltungen nutzen zu können.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b> <b>Finanzmanagement</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Investitionsplanung und -bewirtschaftung</li> <li>2. Haushaltsausgleich, Haushaltskonsolidierung und Haushaltssicherung</li> </ol> <b>Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Beschaffungsorganisation</li> <li>2. Beschaffungsplanung und Bedarfsermittlung</li> <li>3. Vertragsrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten und ihre wirtschaftliche Bewertung</li> <li>4. Rechtliche Vorgaben für das Vergabeverfahren und Nutzung bestehender Gestaltungsspielräume aus wirtschaftlicher Sicht</li> </ol> <b>Betriebe und Beteiligungen</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Rechtliche Steuerung</li> <li>2. Finanzwirtschaftliche Steuerung</li> <li>3. Konzernsteuerung Kommune</li> <li>4. Jahresabschluss im NKF</li> </ol> <b>Strategisches und operatives Controlling</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Controlling im Führungssystem einer Organisation</li> <li>2. Planung und Instrumente des strategischen Controllings</li> <li>3. Wirtschaftlichkeitsbeurteilung, Risikoanalyse, Rationalisierungsinstrumente und Kennzahlensysteme</li> <li>4. Kapazitätsänderungen, Outsourcing, Zielkostenmanagement</li> </ol>					
<b>Lehrformen:</b> Selbststudium mit Studienmaterial, Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Referat (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (1.500 Wörter)					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 8 von 90 CP					

**Modulbeauftragte/r im Studiengang:**

Prof.´in Dr. Iris Wiesner

**Lehrende im Modul:**

RD. Paul Strumann, Prof.´in Dr. Iris Wiesner

**Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.

<b>Kennnummer 10</b>	<b>Modul Dienstleistungsmarketing und Standortmanagement</b>				
<b>Modulart</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Semester laut Modulübersicht</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
Pflichtmodul	150 h	6 CP	3. Semester	jährlich	ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Selbststudium mit Studienmaterial, moderierte Diskussion (Referate), Übung mit Fallbearbeitung		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 35 h Online 3 h	<b>Lernen mit Medien</b> 98 h	<b>Wissenschaft- liches Arbeiten</b> 14 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
10.1 Dienstleistungsmarketing		Präsenz 25 h Online 2 h	68 h	10 h	30 Studierende
10.2 Standortmarketing		Präsenz 10 h Online 1 h	30 h	4 h	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– Marketingkompetenzen zur Steigerung der Effektivität und Effizienz des kundenorientierten Verwaltungshandelns entwickeln,</li> <li>– als künftige Führungskräfte organisationale und standortbezogene Prozesse zur Weiterentwicklung der Verwaltung initiieren,</li> <li>– Standortmanagement und -marketing als Instrumente der kommunalen Daseinsvorsorge analysieren und entwickeln,</li> <li>– Standortkonzepte in Zusammenarbeit mit jeweils relevanten Dienststellen sowie öffentlichen und privaten Dritten gestalten.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b> <b>Dienstleistungsmarketing</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vertiefung methodischer Grundlagen zur Durchführung einer Situationsanalyse</li> <li>2. Methoden der Marktforschung</li> <li>3. Verfahren zur Messung von Dienstleistungsqualität und Kundenzufriedenheit</li> <li>4. Formulierung und Umsetzung der Ziel- und Strategieausrichtung</li> <li>5. Bedingungen der Beschaffungspolitik</li> </ol> <ol style="list-style-type: none"> <li>6. Marketing-Mix-Elemente</li> </ol> <ol style="list-style-type: none"> <li>7. Marketing Controlling</li> <li>8. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, mediengestützte Behördenkommunikation</li> <li>9. Konzeptionelle und anwendungsbezogene Aspekte <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verwaltungs-/Dienstleistungsmarketing</li> <li>- Standortmanagement</li> <li>- Wirtschaftsförderung</li> </ul> </li> </ol> <b>Standortmanagement</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ziele und Methoden der Leitbildentwicklung</li> <li>2. Strategietypen im kommunalen und regionalen Marketing</li> <li>3. Prozesssteuerung im Rahmen von Kommunal- und Regionalmarketing</li> <li>4. Praktische Anwendung anhand von Beispielen</li> </ol>					
<b>Lehrformen:</b> Selbststudium mit Studienmaterial, Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Hausarbeit (2.500 Wörter)					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 6 von 90 CP					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b> Prof. Dr. Lutz C. Kaiser					

**Lehrende im Modul:**

Prof. Dr. Lutz Kaiser

**Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul gehört Selbststudienmaterial mit Literaturhinweisen.

<b>Kennnummer 11</b>	<b>Modulgruppe Wahlpflichtmodule</b>				
<b>Modulart Wahlpflicht- module</b>	<b>Workload</b> 150 h	<b>Credits</b> 6 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 4. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Module: ein Modul ist zu wählen</b>		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 35 h Online 3 h	<b>Lernen mit Medien</b> 10 h	<b>Wissenschaft- liches Arbeiten</b> 102 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
11.1 Sicherheit und Ordnung		Präsenz 35 h Online 3 h	10 h	102 h	Gruppengröße abhängig vom Wahlverhalten
11.2 Wirtschaftende Verwaltung		Präsenz 35 h Online 3 h	10 h	102 h	
11.3 Schule, Bildung, Kultur		Präsenz 35 h Online 3 h	10 h	102 h	
11.4 Soziale Sicherung und soziale Dienste		Präsenz 35 h Online 3 h	10 h	102 h	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen der Wahlpflichtmodule:</b>					
Die Studierenden					
<ul style="list-style-type: none"> <li>– erlangen eine weitere Spezialisierung in ausgesuchten Handlungsfeldern der öffentlichen Verwaltung sowie</li> <li>– eine Vertiefung der bisher erworbenen führungsorientierten Qualifikationen in den rechtlichen, ökonomischen und sozialwissenschaftlichen Grundlagen des Verwaltungshandelns,</li> <li>– die sie befähigen, auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse das öffentliche Handeln kritisch zu würdigen sowie</li> </ul>					



<b>Kennnummer</b> 11.1	<b>Modul</b> <b>Sicherheit und Ordnung</b>				
<b>Modulart</b> Wahlpflicht- modul	<b>Workload</b> 150 h	<b>Credits</b> 6 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 4. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Fallbearbeitung, Selbständig forschendes Lernen, Moder. Diskussion (Präsentation)		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 35 h Online 3 h	<b>Lernen mit Medien</b> 10 h	<b>Wissenschaft- liches Arbeiten</b> 102 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
---		Präsenz Online	---	---	Gruppengröße abhängig vom Wahlverhalten
---		Präsenz Online	---	---	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– können – ausgehend von einem Leitsachverhalt – aus interdisziplinärer Perspektive die Anforderungen an die politische und administrative Gestaltung im Handlungsfeld Sicherheit und Ordnung analysieren,</li> <li>– aus wirtschaftswissenschaftlicher und/oder sozialwissenschaftlicher Sicht aktuelle und mittelfristige Handlungsanforderungen bewerten,</li> <li>– die rechtlichen Voraussetzungen, Einfluss- und Handlungsmöglichkeiten systematisieren,</li> <li>– finanz- und personalwirtschaftliche Dimensionen von öffentlichen Aktivitäten kalkulieren und</li> <li>– Konzepte zur Steuerung von handlungsfeldspezifischen Projekten unter besonderer Berücksichtigung der verwaltungswirtschaftlichen Bedingungen sowie der Zusammenarbeit mit dem Stadtrat bzw. Kreistag entwickeln.</li> </ul>					
<b>Lehr- und Lerninhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sicherheit und Ordnung als Aufgabe des Staates und der Kommunen</li> <li>– Politikfeldanalyse „Sicherheit und Ordnung“ und gesellschaftliche Dimensionen des Handlungsfeldes</li> <li>– Gestaltung des Regelangebots öffentlicher Träger im Handlungsfeld Sicherheit und Ordnung</li> <li>– Projekte im Handlungsfeld „Sicherheit und Ordnung“</li> </ul>					
<b>Lehrformen:</b> Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung, Gruppendiskussion, Präsentation					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Hausarbeit (2.500 Wörter) mit Präsentation					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 6 von 90 CP					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b> Prof. Dr. Bernhard Frevel, Prof. Dr. Thorsten Müller					
<b>Lehrende im Modul:</b> Prof. Dr. Dr. Thiel, ORR Christian Olthaus					
<b>Sonstige Informationen:</b> ---					

<b>Kennnummer</b> 11.2	<b>Modul</b> <b>Wirtschaftende Verwaltung</b>				
<b>Modulart</b> Wahlpflicht- modul	<b>Workload</b> 150 h	<b>Credits</b> 6 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 4. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Fallbearbeitung, Selbständig forschendes Lernen, Moder. Diskussion (Präsentation)		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 35 h Online 3 h	<b>Lernen mit Medien</b> 10 h	<b>Wissenschaft- liches Arbeiten</b> 102 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
---		Präsenz Online	---	---	Gruppengröße abhängig vom Wahlverhalten
---		Präsenz Online	---	---	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– können – ausgehend von einem Leitsachverhalt – aus interdisziplinärer Perspektive die Anforderungen an die politische und administrative Gestaltung im Handlungsfeld „Wirtschaftende Verwaltung“ analysieren,</li> <li>– aus wirtschaftswissenschaftlicher Sicht aktuelle und mittelfristige Handlungsanforderungen bewerten,</li> <li>– die rechtlichen Voraussetzungen, Einfluss- und Handlungsmöglichkeiten systematisieren,</li> <li>– finanz- und personalwirtschaftliche Dimensionen von öffentlichen Aktivitäten kalkulieren und</li> <li>– Konzepte zur Steuerung von handlungsfeldspezifischen Projekten unter besonderer Berücksichtigung der verwaltungswirtschaftlichen Bedingungen sowie der Zusammenarbeit mit dem Stadtrat bzw. Kreistag entwickeln.</li> </ul>					
<b>Lehr- und Lerninhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Wirtschaftende Verwaltung als Aufgabe des Staates und der Kommunen</li> <li>– Politikfeldanalyse „Wirtschaftende Verwaltung“ und gesellschaftliche Dimensionen des Handlungsfeldes</li> <li>– Gestaltung des Regelangebots öffentlicher Träger im Handlungsfeld „Wirtschaftende Verwaltung“</li> <li>– Projekte im Handlungsfeld „Wirtschaftende Verwaltung“</li> </ul>					
<b>Lehrformen:</b> Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung, Gruppendiskussion, Präsentation					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Hausarbeit (2.500 Wörter) mit Präsentation					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 6 von 90 CP					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b> Prof.´in. Dr. Wiesner, RD Paul Strumann					
<b>Lehrende im Modul:</b> Prof.´in. Dr. Wiesner, RD Paul Strumann					
<b>Sonstige Informationen:</b> ---					

<b>Kennnummer</b> 11.3	<b>Modul</b> <b>Schule, Bildung, Kultur</b>				
<b>Modulart</b> Wahlpflicht- modul	<b>Workload</b> 150 h	<b>Credits</b> 6 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 4. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Fallbearbeitung, Selbständig forschendes Lernen, Moder. Diskussion (Präsentation)		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 35 h Online 3 h	<b>Lernen mit Medien</b> 10 h	<b>Wissenschaft- liches Arbeiten</b> 102 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
---		Präsenz Online	---	---	Gruppengröße abhängig vom Wahlverhalten
---		Präsenz Online	---	---	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– können – ausgehend von einem Leitsachverhalt – aus interdisziplinärer Perspektive die Anforderungen an die politische und administrative Gestaltung im Handlungsfeld „Schule, Bildung und Kultur“ analysieren,</li> <li>– aus wirtschaftswissenschaftlicher und/oder sozialwissenschaftlicher Sicht aktuelle und mittelfristige Handlungsanforderungen bewerten,</li> <li>– die rechtlichen Voraussetzungen, Einfluss- und Handlungsmöglichkeiten systematisieren,</li> <li>– finanz- und personalwirtschaftliche Dimensionen von öffentlichen Aktivitäten kalkulieren und</li> <li>– Konzepte zur Steuerung von handlungsfeldspezifischen Projekten unter besonderer Berücksichtigung der verwaltungswirtschaftlichen Bedingungen sowie der Zusammenarbeit mit dem Stadtrat bzw. Kreistag entwickeln.</li> </ul>					
<b>Lehr- und Lerninhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– „Schule, Bildung und Kultur“ als Aufgabe des Staates und der Kommunen</li> <li>– Politikfeldanalyse „Schule, Bildung und Kultur“ und gesellschaftliche Dimensionen des Handlungsfeldes</li> <li>– Gestaltung des Regelangebots öffentlicher Träger im Handlungsfeld „Schule, Bildung und Kultur“</li> <li>– Projekte im Handlungsfeld „Schule, Bildung und Kultur“</li> </ul>					
<b>Lehrformen:</b> Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung, Gruppendiskussion, Präsentation					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Hausarbeit (2.500 Wörter) mit Präsentation					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 6 von 90 CP					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b> Prof. Dr. Thorsten Müller, Prof. Dr. Bernhard Frevel					
<b>Lehrende im Modul:</b> Prof. Dr. Henrique Ricardo Otten					
<b>Sonstige Informationen:</b> ---					

<b>Kennnummer</b> 11.4	<b>Modul</b> <b>Soziale Sicherung und soziale Dienste</b>				
<b>Modulart</b> Wahlpflicht- modul	<b>Workload</b> 150 h	<b>Credits</b> 6 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 4. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Fallbearbeitung, Selbständig forschendes Lernen, Moder. Diskussion (Präsentation)		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 35 h Online 3 h	<b>Lernen mit Medien</b> 10 h	<b>Wissenschaft- liches Arbeiten</b> 102 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
---		Präsenz Online	---	---	Gruppengröße abhängig vom Wahlverhalten
---		Präsenz Online	---	---	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– können – ausgehend von einem Leitsachverhalt – aus interdisziplinärer Perspektive die Anforderungen an die politische und administrative Gestaltung im Handlungsfeld „Soziale Sicherung und soziale Dienste“ analysieren,</li> <li>– aus wirtschaftswissenschaftlicher und/oder sozialwissenschaftlicher Sicht aktuelle und mittelfristige Handlungsanforderungen bewerten,</li> <li>– die rechtlichen Voraussetzungen, Einfluss- und Handlungsmöglichkeiten systematisieren,</li> <li>– finanz- und personalwirtschaftliche Dimensionen von öffentlichen Aktivitäten kalkulieren und</li> <li>– Konzepte zur Steuerung von handlungsfeldspezifischen Projekten unter besonderer Berücksichtigung der verwaltungswirtschaftlichen Bedingungen sowie der Zusammenarbeit mit dem Stadtrat bzw. Kreistag entwickeln.</li> </ul>					
<b>Lehr- und Lerninhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– „Soziale Sicherung und soziale Dienste“ als Aufgabe des Staates und der Kommunen</li> <li>– Politikfeldanalyse „Soziale Sicherung und soziale Dienste“ und gesellschaftliche Dimensionen des Handlungsfeldes</li> <li>– Gestaltung des Regelangebots öffentlicher Träger im Handlungsfeld „Soziale Sicherung und soziale Dienste“</li> <li>– Projekte im Handlungsfeld „Soziale Sicherung und soziale Dienste“</li> </ul>					
<b>Lehrformen:</b> Lehrendenvortrag, moderierte Diskussion, Einzel- oder Gruppenarbeit, Fallbearbeitung, Gruppendiskussion, Präsentation					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Hausarbeit (2.500 Wörter) mit Präsentation					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 6 von 90 CP					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b> Dr. Sabine Nover					
<b>Lehrende im Modul:</b> Dr. Sabine Nover, ORR Sabrina Zimmermann					
<b>Sonstige Informationen:</b> ---					

<b>Kennnummer</b> 12	<b>Modul</b> <b>Verwaltungsmanagementprojekt</b>				
<b>Modulart</b> Pflichtmodul	<b>Workload</b> 150 h	<b>Credits</b> 6 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 4. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> ein Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Projekt		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 10 h Online 0 h	<b>Lernen mit Medien</b> 10 h	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> 130 h	<b>Geplante Gruppengröße</b>
---		Präsenz Online	---	---	5-8 Studierende
---		Präsenz Online	---	---	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes)/ Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– sind in der Lage, Lösungswege für aus der Fachpraxis stammende Problemstellungen auf der Grundlage wissenschaftlicher Methoden zu erarbeiten,</li> <li>– verfügen nach Abschluss des Moduls je nach Projektorientierung über sozialwissenschaftliches, betriebswirtschaftliches oder juristisches Methodenwissen und wenden dieses in Vorbereitung auf künftige Führungsaufgaben auf komplexe, interdisziplinäre Fragestellungen an,</li> <li>– können die Grundlagen der Projektarbeit anwenden,</li> <li>– verfügen über die Kompetenz, eigenständig die Projektorganisation und die Arbeit in der Projektgruppe durchzuführen und zur Projektsteuerung die Methode der Moderation einzusetzen,</li> <li>– können einen Abschlussbericht erstellen und gemeinsam als Projektgruppe ihre Ergebnisse präsentieren und in einem Kolloquium vertreten.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b> Innerhalb des Moduls werden fachpraktische Problemstellungen durch die Studierenden in Teams durch Hinzuziehung von Fachexperten und Betreuung eines Dozenten selbständig wissenschaftlich bearbeitet.					
<b>Lehrformen:</b> Gruppenarbeit, Präsentation					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine					
<b>Prüfungsformen:</b> Projektbericht (Hausarbeit, je Teilnehmer 4.000 Wörter) mit Präsentation					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> 6 von 90 CP					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b> Prof./in Dr. Iris Wiesner					
<b>Lehrende im Modul:</b> Lehrende im Studiengang als Betreuer und Experten					
<b>Sonstige Informationen:</b> Die Bearbeitung des Moduls orientiert sich an den Grundlagen des zugehörigen Projekthandbuchs.					

<b>Kennnummer</b> 13	<b>Modul</b> <b>Zusatzleistungen an der Hochschule</b>				
<b>Modulart</b> Pflichtmodul	<b>Workload</b> 300 h	<b>Credits</b> 12 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 1.– 4. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> Semester-unabhängig	<b>Dauer</b> Keine Begrenzung
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Selbststudium mit Hausarbeit		<b>Kontaktzeit</b> Nach Bedarf	<b>Lernen mit Medien</b> Nach Bedarf	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> Nach Bedarf	<b>Geplante Gruppengröße</b>
		Präsenz Online	---	---	---
		Präsenz Online	---	---	---
<b>Lernergebnisse (learning outcomes)/ Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– verfügen über die Kompetenz, zu selbst gewählten Problemfeldern der öffentlichen Verwaltung, aus mindestens zwei wissenschaftlichen Perspektiven Ursachen, Problemdimensionen, Handlungsanforderungen, Handlungsmöglichkeiten zu analysieren und</li> <li>– eine analysegestützte Empfehlung vorzulegen,</li> <li>– können wissenschaftliche Methoden vertieft anwenden.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b> Abhängig von der Themenstellung					
<b>Lehrformen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Literaturrecherche</li> <li>– eigenständige Erhebung von Daten</li> <li>– Erstellung einer wissenschaftlichen Hausarbeit</li> </ul>					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine Dieses Modul ist für Studierende mit 210 CP und mehr aus vorherigem Studium fakultativ.					
<b>Prüfungsformen:</b> Zwei Hausarbeiten mit je 6.000 Wörtern oder eine Hausarbeit mit 12.000 Wörtern, die mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet werden.					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Erbringung von Studienleistungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b> Bewertung geht nicht in die Endnote ein					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b> Prof. Dr. Bernhard Frevel					
<b>Lehrende im Modul:</b> Lehrende im Studiengang					
<b>Sonstige Informationen:</b> Zu diesem Modul sind ergänzende Hinweise verfügbar.					

<b>Kennnummer</b> 14	<b>Modul</b> <b>Analyse von Praxisanwendungen (national und international)</b>				
<b>Modulart</b> Pflichtmodul	<b>Workload</b> 450 h	<b>Credits</b> 18 CP	<b>Semester laut Studienplan</b> 3. und 4. Semester	<b>Häufigkeit des Angebots</b> jährlich	<b>Dauer</b> Zwei Semester
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Praxisanwendung mit Hausarbeit		<b>Kontaktzeit</b> Präsenz 1 h Nach Bedarf	<b>Lernen mit Medien</b> im Rahmen des Workloads	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> im Rahmen des Workloads	<b>Geplante Gruppengröße</b>
1. Einführungsveranstaltung		Präsenz 1 h	---	---	---
2. Begleitende Beratung		Nach Bedarf	---	---	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes)/ Kompetenzen:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– sind in der Lage, ihre verwaltungswirtschaftlichen Handlungen oder berufsfeldspezifischen Aktivitäten aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Perspektiven zu reflektieren</li> <li>– und sie in den Zusammenhang mit den im Masterstudiengang zu erreichenden Kompetenzen bzw. Kompetenzfeldern zu stellen.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b> Die Studierenden wählen auf der Basis eigener nachgewiesener Praxisfelderfahrungen ein oder mehrere Themenfelder aus und untersuchen sie auf die dabei geforderten Kompetenzen. Die Praxisfelder sollten einen Bezug zur Arbeit in der öffentlichen Verwaltung haben. Die Art des Praxisfeldes kann eine besondere abgeschlossene Aufgabe sein (z. B. ein Projekt oder Teilprojekt), kann aber auch im einfachen Fall die bisherige berufliche Tätigkeit sein (Ifd. Sachbearbeitung, Wahrnehmung von Führungsaufgaben, Führungsunterstützung). Die anzurechnenden CP werden auf der Grundlage des Arbeitsumfangs für die Leistung (25 Stunden + 400 Wörter je CP) vergeben. Die Anrechnung kann auch in Teilmengen von 6 CP oder 12 CP erfolgen.  <u>Beispiele</u> für die beruflichen Leistungen sind <ul style="list-style-type: none"> <li>– Planung eines Projekts</li> <li>– Leitung eines Projekts</li> <li>– Optimierung von Verwaltungsabläufen</li> <li>– Vorlage von Konzeptionen</li> <li>– Umfangreiche und anspruchsvolle Gremienvorlagen</li> <li>– Teilnahme an Fortbildungen mit Zertifizierung (z. B. KGSt-Lehrgänge, Ausbildereignungsprüfung etc.)</li> <li>– Praktika bei anderen Behörden</li> <li>– Analyse der beruflichen Tätigkeit</li> </ul> In der Hausarbeit ist die Zuordnung zu den folgenden Kompetenzfeldern des Master-Studiengangs argumentativ zu belegen: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Fachkompetenz</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.1. fachwissenschaftliches Methodenwissen</li> <li>1.2. Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit konkreten Anforderungen lokaler Problemlagen, Prozessen auf Landes- und Bundesebene sowie der europäischen Integration,</li> <li>1.3. Führungswissen zu Gruppendynamik, Führung und Zusammenarbeit, Gestaltung von Managementprozessen</li> <li>1.4. Internationale Kompetenz, z.B. durch berufliche Auslandsaufenthalte, Städtepartnerschaften etc.</li> <li>1.5. Organisations- und Planungsfähigkeit</li> <li>1.6. Transferleistungen</li> <li>1.7. zielgerichtete Weiterbildung</li> </ol> </li> </ol>					

## **2. Methodenkompetenz**

- 2.1. fachgebundene Arbeitsmethoden aus den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- 2.2. Perzeption von und Reaktion auf gesellschaftliche Veränderungen
- 2.3. Gesprächsführung und Moderation, Mitarbeiterführung
- 2.4. Methoden der Steuerung, Organisations- und Planungstechniken
- 2.5. Präsentations- und Moderationstechniken
- 2.6. Projektmanagement
- 2.7. Umgang mit moderner Informations- und Kommunikationstechnologie

## **3. Sozialkompetenz**

- 3.1. professioneller, wertschätzender und ethischer Umgang mit Vorgesetzten, Kolleg/innen, Mitarbeitenden sowie Bürgern/Kunden/Klienten
- 3.2. Feedbackfähigkeit
- 3.3. Interkulturelle Kompetenz
- 3.4. Konfliktfähigkeit
- 3.5. Kontaktfähigkeit
- 3.6. Kooperationsfähigkeit
- 3.7. Kritikfähigkeit
- 3.8. Kundenorientierung
- 3.9. Teamfähigkeit
- 3.10. Toleranz

## **4. Selbstkompetenz**

- 4.1. analytische Fähigkeit
- 4.2. Autonomie
- 4.3. Belastbarkeit und Fähigkeit zur Stressbewältigung
- 4.4. rationales Handeln und ressourcenorientiertes Denken unter besonderer Berücksichtigung von Nachhaltigkeit
- 4.5. Entscheidungs- und Umsetzungsfähigkeit
- 4.6. Ergebnisorientierung und Leistungsmotivation
- 4.7. Innovationsfähigkeit, Kreativität, Problemlösungskompetenz
- 4.8. Sprach- und Schreibgewandtheit
- 4.9. Veränderungsbereitschaft
- 4.10. Verantwortungsbereitschaft
- 4.11. Wertorientierung

### **Lehrformen:**

Praxisanwendung und selbständige Analyse im Hinblick auf erreichte Kompetenzen

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

Keine

Dieses Modul ist für Studierende mit 210 CP und mehr aus vorherigem Studium fakultativ.

### **Prüfungsformen:**

Hausarbeit (400 Wörter je CP), die mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet wird

### **Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:**

Bestehen des Leistungsnachweises

### **Stellenwert der Note für die Endnote:**

Bewertung geht nicht in die Endnote ein

### **Modulbeauftragte/r im Studiengang:**

Prof. Dr. Bernhard Frevel

### **Lehrende im Modul:**

---

### **Sonstige Informationen:**

Zu diesem Modul sind ergänzende Hinweise verfügbar



<b>Kennnummer</b> 15	<b>Modul</b> <b>Masterarbeit</b>				
<b>Modulart</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Semester laut Studienplan</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
Pflichtmodul	450 h	18 CP	5. Semester	Jedes Semester	13 Wochen
<b>Lehrveranstaltungen:</b> Masterarbeit		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Lernen mit Medien</b>	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b>	<b>Geplante Gruppengröße</b>
		Nach Bedarf	Nach Bedarf	Nach Bedarf	
15.1 schriftliche Arbeit		Präsenz Online	---	---	---
15.2 Disputation		Präsenz 45 Min. Online	---	---	
<b>Lernergebnisse (learning outcomes)/ Kompetenzen:</b>					
Die Studierenden					
<ul style="list-style-type: none"> <li>– sind in der Lage, Zusammenhänge des Fachgebietes zu überblicken und zu reflektieren,</li> <li>– die verwaltungswissenschaftlichen Fachkenntnisse anzuwenden,</li> <li>– haben die Fähigkeit, eigenständig wissenschaftlich zu arbeiten sowie</li> <li>– wissenschaftliche Methoden und Kenntnisse sowohl in fachlichen Einzelheiten als auch in den fächerübergreifenden Zusammenhängen anzuwenden,</li> <li>– legen mit der Masterarbeit die Grundlage, um sich inhaltlich für künftige Führungsaufgaben zu qualifizieren.</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b>					
Nach Themenstellung					
<b>Lehrformen:</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Literaturrecherche</li> <li>– eigenständige Erhebung von Daten</li> <li>– Erstellung einer wissenschaftlichen Hausarbeit</li> <li>– Vorbereitung einer mündlichen Präsentation und kritischen Diskussion der Thesis</li> </ul>					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>					
mindestens 90 erreichte Kreditpunkte					
<b>Prüfungsformen:</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vorlage einer wissenschaftlichen Hausarbeit im Umfang von 18.000 Wörtern</li> <li>– Disputation der Hausarbeit (20 Minuten Präsentation, 25 Minuten Diskussion)</li> </ul>					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b>					
Erbringung von Studienleistungen, regelmäßige Teilnahme an den Kontaktveranstaltungen, Bestehen des Leistungsnachweises					
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b>					
18 von 90 CP					
<b>Modulbeauftragte/r im Studiengang:</b>					
Prof. Dr. Bernhard Frevel					
<b>Lehrende im Modul:</b>					
Lehrende im Studiengang, Externe unter besonderen Voraussetzungen nach Prüfungsordnung					
<b>Sonstige Informationen:</b>					
---					